

Verteiler	VR Energie Uster AG: Stefan Feldmann, Verwaltungsratspräsident Dr. Allen Fuchs, Vizepräsident Reto Dettli Jürg Neff Patrick Riederer Alice Šáchová Herbert Wetzel	
Mitglieder Ökofondskommission 2018	Silvan Dürst Dr. Rolf Frischknecht Dr. Werner Hässig Fortunat Werner Bruno Modolo, Energie Uster AG Philippe Joss, Energie Uster AG	1) 1) 1) 1) 2) 3)
Nummer Ort / Datum	Bericht	ÖF_1_RB_0011_GJ2018 Uster, 6. März 2019

1. Allgemeine Informationen

An der Generalversammlung 2018 wurde beschlossen, zusätzlich eine Einlage von CHF 600'000 in den Ökofonds zu tätigen. Diese Einlage wurde wie folgt aufgeteilt: CHF 300'000 in den Teil A „Förderung Anlagenbau Dritter“ und CHF 300'000 in den Teil B „Förderung Aktivitäten EnU AG“.

Die vom Stadtrat von Uster am 13. Februar 2018 für die Jahre 2018 bis 2020 gewählte Ökofondskommission besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Silvan Dürst, Seestrasse 127, 8610 Uster
- Dr. Rolf Frischknecht, Kanzleistrasse 4, 8610 Uster
- Dr. Werner Hässig, Seestrasse 20, 8610 Uster
- Fortunat Werner, Sonnenbergstrasse 65, 8610 Uster

Betreffend Berichterstattung ist im Ökofondsreglement festgelegt, dass die Ökofondskommission spätestens vier Monate nach Abschluss des Geschäftsjahres der Energie Uster AG der Geschäftsleitung zuhanden des Verwaltungsrates einen schriftlichen Rechenschaftsbericht vorlegt. Die Ökofondskommission hat den Rechenschaftsbericht Ökofonds (Teil A: Anlagenbau Dritter) 2018 erarbeitet und an der Sitzung der Ökofondskommission vom 6. März 2019 verabschiedet. Der Rechenschaftsbericht 2018 wird dem Verwaltungsrat der Energie Uster AG zur Genehmigung via Geschäftsleitung entsprechend zugestellt.

2. Ökofonds Teil A: Förderung Anlagenbau Dritter

Der im Jahr 2008 / 2009 gegründete Ökofonds der Energie Uster AG bietet diverse Fördermöglichkeiten für Privatpersonen, Firmen und öffentliche Institutionen zur Unterstützung von Beratungen, Anlagen oder Massnahmen zur Effizienzsteigerung an.

Nachfolgend die entsprechende Berichterstattung zum Ökofonds der Energie Uster AG Teil A.

Im Jahr 2018 wurden wie in den Vorjahren aufgrund von Erfahrungen, den aktuellen Kundenbedürfnissen, Veränderungen im Umfeld der Stadt Uster, den neuen Vorgaben gemäss Energiestrategie 2050 des Bundes sowie des lokalen Energieplans die bestehenden Förderangebote in einem strukturierten Erneuerungsprozess überarbeitet und angepasst, bzw. erweitert. Die Wirksamkeit der Förderangebote war ein wichtiger Aspekt, die Fördergelder sollten weiterhin sorgfältig eingesetzt werden.

Folgendes Fördermodell des Ökofonds ist aufgrund Veränderungen der Förderungen im kantonalen „Gebäudeprogramm“ (Förderprogramm Energie / Unterstützung bei der energetischen Gebäudemodernisierung und bei Ersatzneubauten Minergie-P(-A) / Kanton Zürich) entsprechend angepasst worden:

- Förderelement A4: Anpassung Angebot „Förderbereich Gebäudesanierung und Haustechnik“

Durch erneute Informationen im Jahr 2018 an die Kunden via die Homepage der Energie Uster AG, Sozial Media (Newsletter und Facebook) und rundum 04 wurden die aktuell gültigen Förderangebote breiter bekannt gemacht.

Im Jahr 2018 haben vier Sitzungen der Ökofondskommission stattgefunden:

- 7. März 2018
- 13. Juni 2018
- 29. August 2018
- 14. November 2018

Ausserdem setzte sich die Ökofondskommission weiterhin mit folgenden Themen auseinander:

- Behandlung, Überwachung und Genehmigung der gestellten Anträge
- Umfeldanalyse bei Technologien und bei Förderungen (Bund und Kanton)
- Controlling, Protokollierung und Reporting
- Jahresberichterstattung

Im Weiteren wurde der Inhalt des Rechenschaftsberichtes 2018 definiert und die Sitzungen für das Jahr 2019 festgelegt.

Rechenschaftsbericht Ökofonds (Anlagenbau Dritter) 2018

Seite: 3 von 4

Seit dem 1. Januar 2018 bis und mit 31. Dezember 2018 sind folgende Anträge eingegangen und provisorisch genehmigt worden:

Nr.	Element	Anzahl eingegangene Anträge	Anzahl bewilligte Anträge	Total provisorisch bewilligte Beiträge
A1	Unterstützung energieeffizienter Gebäudeelemente mit P+D-Charakter	0	0	0.00
A2	Förderung KMU – Modell EnAW (Energie Agentur der Wirtschaft) oder Öko-Kompass	17	17	5'950.00
A3	Förderung Energieberatung im Haushalt	6	6	2'100.00
A4	Förderung Thermische Solaranlagen	0	0	0.00
A4	Förderung Ersatz Elektro-Widerstandsheizung	0	0	0.00
A4	Förderung Minergie / Minergie-P-Sanierungen + Ersatzneubau/Wärmetechnische Verbesserungen Gebäudehülle	15	15	102'144.00
A4	Total A4	15	15	102'144.00
A5	Förderung Wärmeerzeugersersatz	18	18	20'523.90
A6	Förderung energetischer Gebäudesanierungsberatung	25	25	30'169.40
A7	Förderung Fotovoltaik-Anlagen	14	14	64'100.00
	Total Elemente A1, A2, A3, A4, A5, A6 und A7	95	95	224'987.30

Die oben dargelegten Anträge wurden mehrheitlich von privaten Hausbesitzern gestellt.

Im Jahr 2018 sind nachfolgende Beiträge ausbezahlt worden, welche teilweise bereits vor dem Jahr 2018 genehmigt worden sind:

Nr.	Element	Ausbezahlte Beiträge 2018
A1	Unterstützung energieeffizienter Gebäudeelemente mit P+D-Charakter	0.00
A2	Förderung KMU: KMU-Modell der Energie Agentur der Wirtschaft (EnAW) und Öko-Kompass	29'499.75
A3	Förderung Energieberatung im Haushalt	2'450.00
A4	Förderbereich Gebäudesanierung und Haustechnik	74'308.00
A5	Förderung Wärmeerzeugersersatz	56'729.40
A6	Förderung energetischer Gebäudesanierungsberatung	39'415.20
A7	Förderung Fotovoltaik-Anlagen	98'720.00
	Total Elemente A1, A2, A3, A4, A5, A6 und A7	301'122.35

Seit der Einführung des Ökofonds im Jahr 2008 wurden total CHF 2'022'210.60 ausbezahlt.

Somit sind per 1. Januar 2019 folgende Förderelemente aktiv:

- Element A1
Unterstützung energieeffizienter Gebäudeelemente mit P+D-Charakter
- Element A2
Förderung KMU: KMU-Modell der Energie Agentur der Wirtschaft (EnAW) und Öko-Kompass
- Element A3
Begleitete Energieberatung zur Betriebsoptimierung im Haushalt
- Element A4
Förderbereich Gebäudesanierung und Haustechnik
- Element A5
Förderung Wärmeerzeugereinsatz
- Element A6
Förderung energetischer Gebäudesanierungsberatung
- Element A7
Förderung von Fotovoltaik-Anlagen

Die entsprechenden Reglemente und Anträge sind auf der Homepage der Energie Uster AG publiziert.

3. Verschiedenes

Der Ökofonds fand weiterhin grosse Beachtung. Der administrative Arbeitsaufwand ist gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben.

4. Finanzen

Die Jahresrechnung 2018 des Ökofonds Teil A dokumentiert sich wie folgt:

Ökofonds		
Bilanz Ökofonds Teil Dritte	31.12.2018	31.12.2017
	Fr.	Fr.
Kto. ZKB Ökofonds Teil Dritte	427'767.95	441'052.85
Übrige Forderungen (VST, MWST)	11'191.15	5'915.85
Total Aktiven	438'959.10	446'968.70
Reserven Ökofonds Teil Dritte	438'959.10	446'968.70
Total Passiven	438'959.10	446'968.70

Im Namen der Ökofondskommission

Datum, Unterschrift

Bruno Modolo, Energie Uster AG

27. März 2019,